

# Anleitung Agrivalor® Sömmerungsbetrieb

Login auf <a href="https://ew.agrivalor.ch/login.php">https://ew.agrivalor.ch/login.php</a> mit Benutzername und Passwort. Nach dem Login gelangen Sie auf die Startseite:



Im Arbeitsbereich der Startseite finden Sie eine Übersicht über die bereits erstellten Schätzungen. Zudem können Sie jederzeit sehen, wie viele Tage eine angefangene Schätzung maximal noch bearbeitet werden kann. Anhand der Spalte "Typ" können Sie erkennen, ob es sich um eine Schätzung "Normalbetrieb" oder "Sömmerung" handelt.

## Wichtige Anwenderhinweise:

- Bei der ersten Eingabe jedes Elementes, der sog. Aufnahme, werden noch keine Werte berechnet. Erst, wenn Sie das gleiche Element erneut öffnen ("Bearbeiten"), werden die Berechnungsergebnisse angezeigt.
- Ourch klicken auf + Symbole können Sie Zusatzbereiche ausklappen. In Agrivalor® hat es an verschiedenen Stellen solche aufklappbaren Bereiche. Zur Verbesserung der Übersicht können Sie die Elemente im Anschluss wieder einklappen. Im eingeklappten Zustand wird Ihnen nur der zusammengefasste Endwert des ausgeblendeten Bereichs angezeigt.
- Hinter dem i Symbol verstecken sich Informationen zur Bewertung aus der Schätzungsanleitung oder Hinweise zur Verwendung eines Feldes. Die Informationen werden angezeigt, sobald Sie den Mauszeiger über das Symbol bewegen.
- Weitere Informationen zur Arbeit mit Agrivalor finden Sie im Kundenbereich (Passwort EW2018) unserer Webseite www.agrivalor.ch (Kurzanleitung, Anwendervideos).

# Sie haben ein Problem und wissen nicht weiter?

Wir unterstützen Sie gerne:
 E-Mail: <a href="mailto:info@agriexpert.ch">info@agriexpert.ch</a>
 Telefon: 056 462 52 71

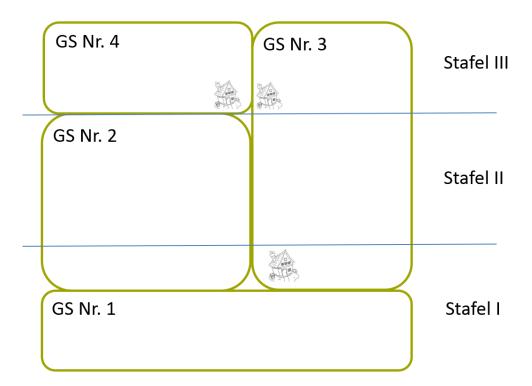
Ein Screenshot zur Problembeschreibung hilft uns, Ihr Anliegen schneller verstehen zu können.

- Auf unserer Website (<a href="https://agrivalor.ch">https://agrivalor.ch</a>) informieren wir unter der Rubrik "Bearbeitungsstand Software" über Probleme und Anpassungen/Erneuerungen von Agrivalor®. So erkennen Sie rasch, ob es sich bei Ihrem Anliegen um ein uns bereits bekanntes Problem handelt.
- Vermehrt tauchen Probleme bei der Verwendung von Agrivalor® im Webbrowser "Internet Explorer" auf.
  - Microsoft hat die Weiterentwicklung des Internet Explorers eingestellt, dadurch birgt dessen Verwendung ein erhöhtes Sicherheitsrisiko.
  - Probleme bei der Nutzung von Agrivalor®, welche auf die Verwendung von Internet Explorer zurückzuführen sind, werden nicht behoben. Wir empfehlen Ihnen, bei der Nutzung von Agrivalor® einen aktuellen Webbrowser zu verwenden (Chrome, Firefox oder Edge).

# Erklärung Sömmerungsbetriebe

Aufgrund ihrer Grösse werden Sömmerungsbetriebe häufig in Bewirtschaftungseinheiten, sog. Stafel, unterteilt. Die Aufteilung in Stafel orientiert sich dabei immer an den Grundstücksgrenzen. Erfahrungsgemäss wird bei Besichtigungen/Datenaufnahmen aber meist nach Stafel vorgegangen. Diesem Umstand wurde bei der Entwicklung von Agrivalor® Rechnung getragen und der Stafel als Gliederungsebene integriert.

Die untenstehende Abbildung veranschaulicht die möglichen Kombinationen, die durch die Überlagerung der Ebenen "Grundstück" und "Stafel" vorliegen können.



# Was ist wo zu finden?

# Werkzeuge

- Berichte
- Verteilung von NST und Weidetagen auf Stafel

# Stafel

- Gebäude
  - Gebäudeteile (Wohngebäude, Ställe etc.)
- Weidebewertung

# Grundstück

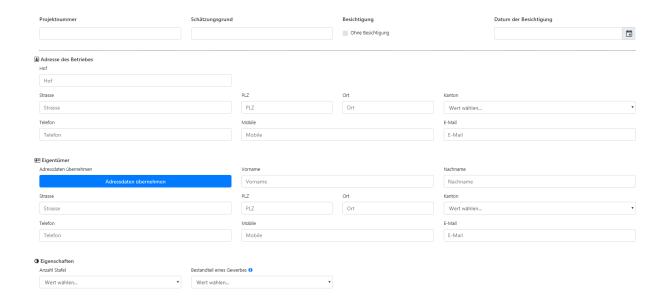
- Boden (ausserhalb Sömmerungsgebiet)
- Wald
- Baurechte

# Schritt 1 - Eine neue Schätzung für Sömmerungsbetriebe erstellen:

Klicken Sie im Navigationsbereich auf "Schätzungen" und anschliessend auf "Neue Schätzung Sömmerung"

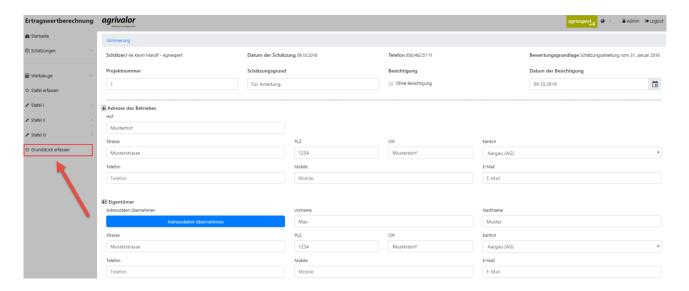


- Füllen Sie die Betriebserfassungsmaske aus und klicken Sie anschliessend auf den grünen "Speichern"-Button. Falls erforderliche Angaben fehlen, werden Sie vom Programm aufgefordert, diese zu ergänzen. Die Bearbeitung der Adresse des Betriebes und der Angaben zum Eigentümer werden nach einem Tag gesperrt. Achten Sie daher zwingend darauf, dass diese Eingaben korrekt sind.
- Beim Ausfüllen der Betriebserfassungsmaske, müssen Sie angeben, wie viele Stafel die Alp hat, die Sie bewerten wollen. Die gewählte Anzahl Stafel wird beim erstmaligen Speichern der Betriebserfassungsmaske automatisch in der seitlichen Navigation bereitgestellt. Sie können aber auch später jederzeit weitere Stafel hinzufügen (bis maximal zehn Stafel) oder überzählige Stafel löschen, falls Sie beim Erstellen der Schätzung noch nicht genau wissen, in wie viele Stafel die zu bewertende Alp aufgeteilt ist.

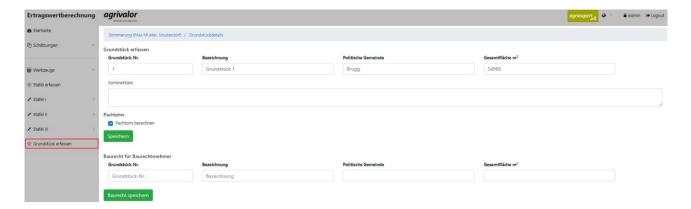


## Schritt 2 - Ein erstes Grundstück erfassen:

Sobald die Schätzung erstellt wurde, erscheinen im seitlichen Navigationsbereich unter der Rubrik "Werkzeuge" und "Stafel erfassen", die aufgrund der gewählten Anzahl in Schritt 1 automatisch erstellten Stafel sowie die Option "Grundstück erfassen".
Klicken Sie als nächstes auf "Grundstück erfassen".



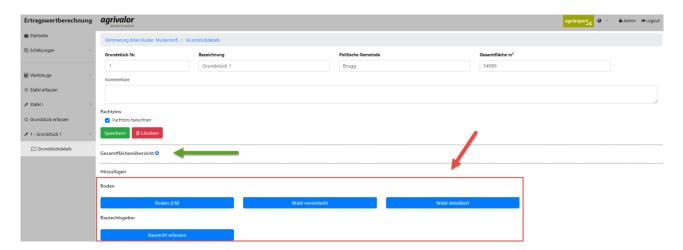
Füllen Sie die Angaben zum Grundstück (oder Baurecht, Eigentümer ist Baurechtsnehmer) aus und klicken Sie auf "Speichern":



 Die Navigation wird durch das erstellte Grundstück ergänzt und im Bearbeitungsbereich erscheint die Maske mit der Möglichkeit ein weiteres Grundstück zu erfassen. Sie können beliebig viele Grundstücke erfassen.



Klicken Sie auf das erfasste Grundstück, um auf die Übersicht des Grundstücks zu gelangen. Im unteren Seitenbereich finden Sie die Elemente "Boden" (LN), "Wald" und "Baurechte" (Eigentümer ist Baurechtsgeber). "Boden" (LN) dient dazu, Flächen eines Grundstücks zu bewerten, die nicht im Sömmerungsgebiet liegen.

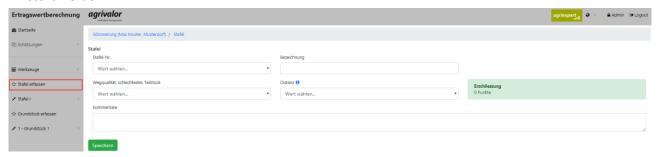


#### Anwenderhinweise:

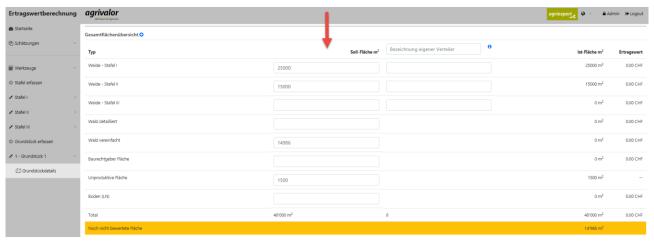
- Gesamtflächenübersicht (grüner Pfeil): Hier können die Soll-Flächen (mit anderen Worten: die Fläche, die Sie unter der entsprechenden Kategorie bewerten möchten) eingegeben werden. In der Spalte "Ist-Fläche" wird die Fläche angezeigt, die in dieser Kategorie bereits bewertet wurde. Durch den Vergleich von Soll- und Ist-Fläche können Sie zu einem späteren Zeitpunkt überprüfen, ob die gesamte Fläche bewertet wurde. Bei einer Schätzung des Typs "Sömmerung" kommt dem Bereich "Gesamtflächenübersicht" wegen der Überlagerung der Ebenen "Stafel" und "Grundstück" eine zentrale Rolle zu. Unter Schritt 3 wird auf die Gesamtflächenübersicht daher detailliert eingegangen.
- Mittels Button "Baurecht erfassen" werden Baurechte erfasst, wenn der in der Betriebserfassungsmaske erfasste Eigentümer Baurechtsgeber ist. Wenn der Eigentümer Baurechtsnehmer ist, wird das Baurecht wie ein Grundstück behandelt, mit dem Unterschied, dass vom Gebäudewert der Wert des Bodens abgezogen wird. In Agrivalor® werden daher Baurechte von Baurechtsnehmern am selben Ort wie Grundstücke erfasst (siehe weiter vorne).

#### Schritt 3 – Gesamtflächenübersicht

Achten Sie darauf, dass Sie die notwendigen Stafel erstellt haben, bevor Sie die Zuteilung der Weidefläche auf die Stafel vornehmen. Zusätzliche Stafel können in der seitlichen Navigation unter "Stafel erfassen" erstellt werden:



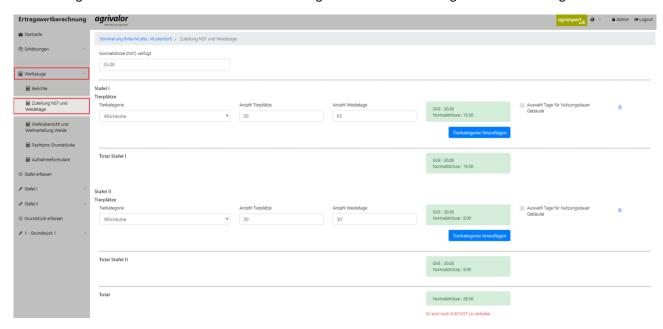
Geben Sie in der Gesamtflächenübersicht die Soll-Flächen ein:



- Im Normalfall wird der Ertragswert der Weiden eines Stafels anteilsmässig nach Fläche auf die Grundstücke verteilt. In gewissen Regionen erfolgt die Aufteilung des Ertragswertes der Weide aber nach anderen Systemen, zum Beispiel nach Kuhrechten. Für solche Fälle können Sie in der Spalte rechts daneben einen eigenes Verteilsystem erfassen. Schreiben Sie dazu in das Feld "Bezeichnung eigener Verteiler" beispielsweise "Kuhrechte" und geben Sie darunter die entsprechenden Werte ein. Sobald im Feld "Bezeichnung eigener Verteiler" eine Eingabe erfolgt, wird der Ertragswert der Weide anhand dieses Schlüssels auf die Grundstücke verteilt.
- Gebäude werden auf dem Stafel erstellt. Damit der Ertragswert des Gebäudes dem richtigen Grundstück zugeordnet werden kann, muss beim Gebäude das Grundstück ausgewählt werden, auf dem es steht. Beim Auswahlfeld werden nur jene Grundstücke angezeigt, bei denen auf dem entsprechenden Stafel Weidefläche zugeteilt wurde. Soll im oben abgebildeten Fall auf Stafel I ein Gebäude erstellt werden, dann steht Grundstück 1 zur Auswahl. Wird jedoch auf Stafel III ein Gebäude erstellt, so steht Grundstück 1 nicht zur Auswahl (da die Weidefläche von Grundstück 1 auf Stafel III 0 m² beträgt).
- Der im obigen Beispiel orange eingefärbte Balken am unteren Tabellenende wird grün, wenn alle Ist-Flächen den Soll-Flächen entsprechen und alle Flächen bewertet sind. Wenn der Balken rot erscheit, wurde zu viel Fläche bewertet.

# Schritt 4 - Zuteilung NST (Normalstösse) und Weidetage

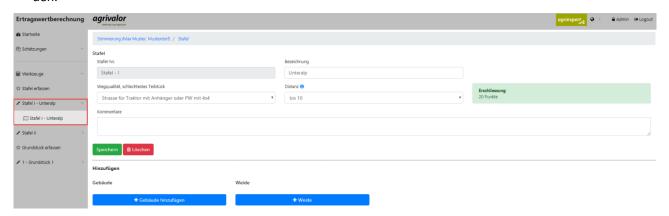
Im Navigationsbereich unter der Rubrik "Werkzeuge" finden Sie "Zuteilung NST und Weidetage"



- Mit diesem Werkzeug k\u00f6nnen Sie auf jedem Stafel die gealpten Tiere der entsprechenden Kategorien erfassen. Die in diesem Werkzeug get\u00e4tigten Eingaben werden zudem in der Weide- und Stallbewertung angezeigt.
- Falls Ihnen die von der zuständigen Amtsstelle verfügte Anzahl Normalstösse bekannt ist, können Sie diese Zahl unter "Normalstösse (NST) verfügt" eingeben. Am Seitenende wird dann fortlaufend die Differenz der aufgrund der gealpten Tiere berechneten Normalstösse und der "verfügten Normalstössen" in roter Schrift angezeigt.
- Markieren Sie mit "Auswahl Tage für Nutzungsdauer Gebäude" jene Tierkategorie, die massgeblich dafür ist, wie lange die Gebäude eines Stafels genutzt werden. Die hier markierte Anzahl Tage wird Ihnen später, wenn Sie die Nutzungsdauer der Gebäude festlegen, wieder angezeigt.

## Schritt 5 - Stafelübersicht

Im ersten Abschnitt erfassen Sie die Grunddaten zum Stafel (Bezeichnung, Erschliessung etc.). Bitte beachten Sie: Damit die Eingaben gespeichert werden, muss bei diesem Abschnitt immer auf "Speichern" geklickt werden.

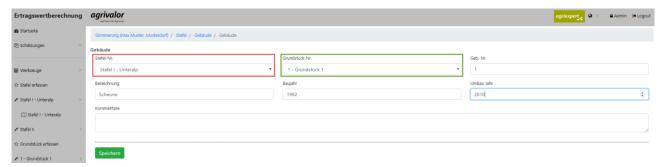


## Schritt 6 - Weide bewerten

Bei der Bewertung der Weide werden die bereits erfassten Eingaben aus dem Werkzeug "Zuteilung NST und Weidetage" angezeigt. Sie können angewählt und/oder angepasst werden.

## Schritt 7 - Gebäude hinzufügen

- Klicken Sie zunächst auf den Stafel, auf dem ein Gebäude erstellt werden soll und klicken Sie auf den Button "Gebäude".
- Bei der Gebäudeerfassung gibt es einige Unterschiede zur Erfassung im Normalbetrieb:



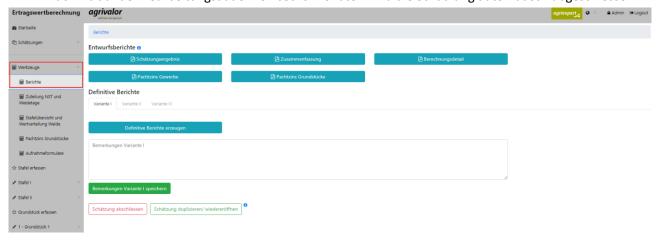
- Wurde ein Gebäude auf dem falschen Stafel oder Grundstück erfasst, so kann dieses jederzeit auf einen anderen Stafel/ein anderes Grundstück verschoben werden.
- Damit der Ertragswert eines Gebäudes dem richtigen Grundstück zugeordnet werden kann, muss beim Gebäude das Grundstück ausgewählt werden, auf dem es steht. Wie bereits in Schritt 3 beschrieben, beinhaltet die Auswahl nur Grundstücke, die auch über Weidefläche auf dem gewählten Stafel verfügen.

#### **Anwenderhinweise:**

- Geb.-Nr.: Es kann immer nur ein Gebäude mit derselben Nummer erstellt werden. Erstellen Sie ein zusätzliches Gebäude mit derselben Nummer, so wird eine Fehlermeldung angezeigt und die Eingaben werden verworfen. Möchten Sie mehrere Gebäude unter derselben Nummer aufnehmen, empfehlen wir die Verwendung einer Hilfsnummer (1x, 1y).
- Sie haben gerade eine Remise erstellt und möchten als nächstes einen Stall erstellen. Klicken Sie dazu im Navigationsbereich auf "Gebäude".

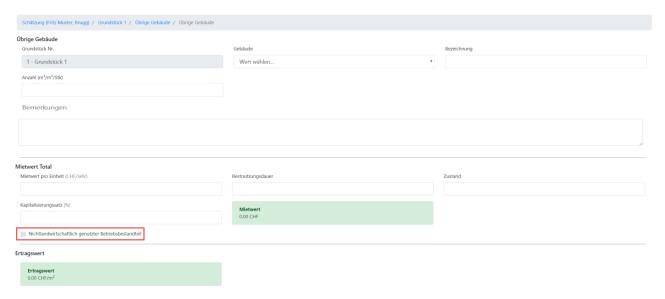
## Schritt 8 - Berichte und Projektabschluss

- Im Navigationsbereich gelangen Sie unter "Werkzeuge" zu den Berichten.
- Entwurfsberichte k\u00f6nnen Sie unbeschr\u00e4nkt oft erstellen, angezeigt wird jeweils der aktuelle Berechnungsstand.
- Sie können drei Sets (Varianten) definitiver Berichte erstellen:
  - Sobald Sie auf "Definitive Berichte erzeugen" klicken, wird eine Variante der Berichte (Schätzungsergebnis, Zusammenfassung und Berechnungsdetail, je nach Auswahl auch mit Belastungsgrenze und Pachtzins) erstellt.
- Für den Abschluss einer Schätzung gibt es drei Möglichkeiten:
  - Über das Klicken auf den Button "Schätzung abschliessen".
  - Nach dem Erstellen der dritten definitiven Berichtsvariante wird die Schätzung automatisch abgeschlossen.
  - Nach Ablauf der Bearbeitungsdauer von sechs Monaten wird die Schätzung automatisch abgeschlossen.



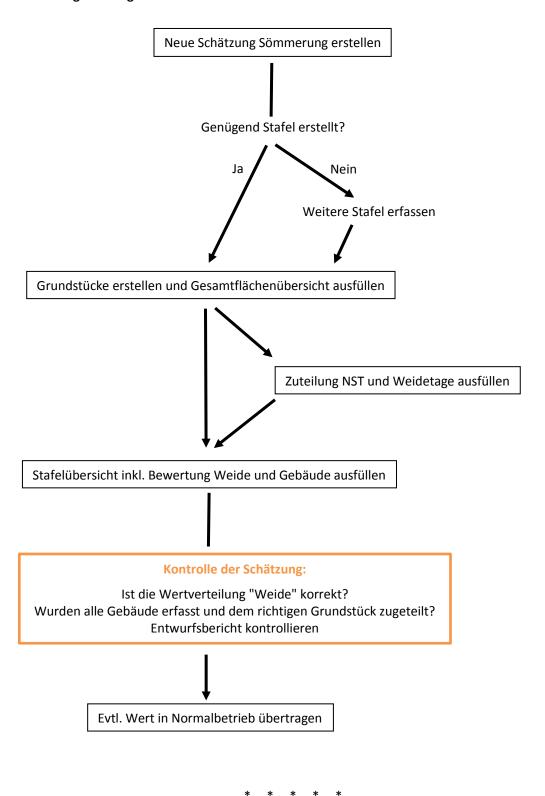
# Weitere Informationen – Nützliche Tipps

- Sie haben Fragen, Anmerkungen oder Wünsche zu Agrivalor®? Dann besuchen Sie uns am besten auf unserer Website unter www.agrivalor.ch. Auf dieser finden Sie Informationen zum Stand von Agrivalor® und werden über Neuerungen sowie aktuelle Fehler und Bearbeitungen informiert.
- Sie benötigen ein Aufnahmeformular?
  - Als Lizenznehmer von Agrivalor® steht Ihnen ein angepasstes Papier-Aufnahmeformular zur Verfügung.
    - Das Aufnahmeformular finden Sie unter "Werkzeuge" "Aufnahmeformulare".
    - Das Formular werden wir, wenn nötig, aktualisieren. Daher empfehlen wir Ihnen, das Formular jeweils über den vorgängig erwähnten Pfad auszudrucken.
- Hinweise zur Arbeit mit der Tastatur:
  - Mit dem Tabulator kann von einem Feld zum nächsten navigiert werden.
  - Mit einem Leerschlag werden Felder zum Ankreuzen aktiviert (diese sind vor allem bei Zuschlägen anzutreffen).
  - Wenn Sie mit dem Tabulator beim Feld "Speichern" angelangt sind, können Sie ganz einfach mit "Enter" speichern.
  - Mit der Tastenkombination "Ctrl + S" können Sie ebenfalls speichern.
- Wann werden Eingaben gespeichert?
  - Beim ersten Erfassen eines Elementes müssen Sie die Eingaben über den Button "Speichern" oder mit
     "Ctrl + S" speichern.
  - Sobald ein Element erstellt wurde und Sie es erneut bearbeiten, speichert das System automatisch jede Änderung auch ohne explizites Speichern.
- Wie können nichtlandwirtschaftliche Bestandteile oder Elemente anderer Kapitel der Schätzungsanleitung bewertet werden?
  - Nutzen Sie dazu den Gebäudeteil "übrige Gebäude" (für Kapitalisierungssätze geeignet) oder "übrige Gebäude (2)" (insbesondere für Barwertberechnungen geeignet).
  - <sup>n</sup> Für nichtlandwirtschaftlich genutzte Betriebsbestandteile müssen Sie das rot markierte Feld anwählen.



Bestehende Schätzungen können unter "Berichte" wiedereröffnet/dupliziert werden. Im unteren Bereich finden Sie den entsprechenden grünen Button dafür. Das Duplikat bildet den Stand der bestehenden Schätzung zum Zeitpunkt der Duplizierung ab. Wir empfehlen Ihnen dem Duplikat im Feld "Projektnummer" eine eindeutige Bezeichnung zu geben (z. B. 2449, Projekt Wohnhaus), damit Sie die Schätzungen ("Original" und "Kopie") jederzeit klar unterscheiden können.

# Zusammenfassung des Vorgehens



Brugg, 16. Oktober 2018 | km | Anleitung Agrivalor® Sömmerungsbetrieb |